

# Kombi mit 3-D-Effekt

**Kleinwagen XXL** | Nach der Limousine fährt die Großversion des Fabia vor. Die gelungene Basis erhält bald ein Navi sowie einen Spar-Motor.



Fotos: Skoda

Seit dem 24. Januar steht der neue Fabia (siehe Autoflotte 11/2014, S. 54) auch mit Kombimaßen beim Händler und hat mehr zu bieten als je zuvor. „Das Raumwunder mit Top-Design“, wie Imelda Labbé, Sprecherin der Geschäftsführung bei Skoda Auto Deutschland, schwärmt. Und das nicht ohne Grund.

Spätestens wenn ab Ende Mai ein fest eingebautes Navi mit Voice-Control (Typ Amundsen) für alle Fabia-Modelle erhältlich ist, wird der große Kleine auch für andere Firmenwagenfahrer als bisher auf dem Radar sichtbar: zum Beispiel für preissensible User-Chooser, wie Imelda Labbé berichtet. Zum Jahresende sollen zudem die eigenen Großkundenleistungszentren starten.

**XXL-Fabia** | Bleiben wir in der Gegenwart und diese fällt beim neuen Fabia Combi üppig aus. Man könnte von einem 3-D-Effekt sprechen, denn der XXL-Tscheche verkörpert einen Mix aus Design, DSG und Dimension.

Die äußere Schale wirkt durch klare Linien präsenter. Im Interieur geht's ebenso klar, ja geradezu puristisch zu. Der knapp geschnittene Armaturenräger besteht zwar wie alle Elemente aus Hartplastik, ist aber sauber verarbeitet und wirkt dank der horizontalen Zierleiste gar nicht bieder.

**Navi-Notnagel** | Aus Sicht eines Vielfahrers sind weniger die raren, aber praktischen Ablagen die größte Schwäche als vielmehr der Verkehrslotse. Zwar gelingt mit der Mirror-Link-Technik der Sprung der Navi-App vom Smartphone auf das Touch-Display, aber diese Art des Lotsens hat ihre Schwächen. Also lieber auf das Amundsen-Navi warten, das wohl für unter 1.000 Euro zu haben sein wird.

Da wir so lange nicht warten wollen, geht's mit App-Navi auf die kurze Ausfahrt. Die Lager der wählbaren Aggregate sind mit jeweils drei Motorisierungen gleich groß. Indes unterscheidet sich der gewählte 1,4-Liter-TDI-

Selbstzünder (90 PS) vom gleichstarken 1,2-Liter-TSI hörbar, denn er ist deutlich lauter. Für ausreichend Power sorgen beide.

**DSG-Empfehlung** | Keine Frage sollte die Wahl des Getriebes sein. Der Fünfganghandschalter agiert zwar präzise und absolut ruckelfrei, aber gegen das sauber abgestimmte Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe (DSG) ist kein Kraut gewachsen. Der Mehrpreis von 1.176 Euro ist bestens investiert, zumal der Verbrauch mit 3,6 l/100 km sehr moderat ausfällt. Leider gibt es für den großen Diesel (105 PS) kein DSG. Aber ab Herbst lockt eine Greenline-Version mit 3,1 l/100 km und einem CO<sub>2</sub>-Wert von 82 g/km – und das für einen vollwertigen Kombi.

Auf holprigem Geläuf schaukelt sich der Kombi zwar überraschend stark auf. Dennoch wirkt das Fahrwerk auch bei enger Kurvenfahrt nie verlegen, sodass der Tscheche trotz seiner übersichtlichen PS-Stärke Agilität ausstrahlt – außer in den Momenten, wo das serienmäßige Start-Stopp-System zurückkuppeln will. Das dauert etwas zu lang, sodass der Fabia Combi in manchen Situationen doch recht schwerfällig wirkt. Und das, obwohl es eine kleine Roskur gab, die die dritte Generation fast auf die 1.000-Kilogramm-Kennlinie drückt. 1.006 Kilogramm wiegt die leichteste Version und hat dabei 60 Kilogramm weniger auf den Rippen als der Vorgänger.

**Drei Niveaus** | Zugelegt hat er an der richtigen Stelle – dank des neuen Top-Niveaus „Style“ sind nun drei Ausstattungsversionen wählbar. Das tröstet über das bisher nicht verfügbare Businesspaket hinweg. Zumal Features wie der Müdigkeitswarner (42 Euro) orderbar sind und ab dem mittleren Niveau unter anderem der Tempomat und der City-Notbrems-Assistent Serie werden.

In der Königsdisziplin der Kombis, dem Kofferraumvolumen, packt die 3. Auflage gut 25 Liter mehr (530 Liter) als die zweite Generation hinter die Heckklappe. Diese umschließt eine 26 Millimeter niedrigere Ladekante. Skoda-günstig ist der Preis. Ab 13.900 Euro gibt es den Kombi als 90-PS-Diesel. | rs

<b>1,4 TDI (90 PS)</b>	<b>ab 13.900 Euro</b>
R3/1.422 cm <sup>3</sup>   66 kW/90 PS   230 Nm/1.750 U/min 5-Gang   11,3 s   184 km/h   3,4 D   89 g/km	
<b>1,4 TDI (90 PS) DSG</b>	<b>ab 16.824 Euro</b>
R3/1.422 cm <sup>3</sup>   66 kW/90 PS   230 Nm/1.750 U/min 7-Gang-DSG   11,3 s   184 km/h   3,6 D   94 g/km	
<b>1,4 TDI (105 PS)</b>	<b>ab 16.151 Euro</b>
R3/1.422 cm <sup>3</sup>   77 kW/105 PS   250 Nm/1.750 U/min 5-Gang   10,2 s   196 km/h   3,5 D   92 g/km	
4.257 x 1.732 x 1.467 mm   530–1.395 Liter	
Wartung: Serviceanzeige; jährlich/alle 30.000 km	
Ausstattungen: Active   Ambition   Style	



**Aufgeräumt** | Sachliches Interieur, das durch die horizontale Zierleiste etwas aufgepeppt wird



**Von wegen Kleinwagen** | Zwischen 530 und 1.395 Liter fasst der Kofferraum des Fabia Combi

**Interview | Imelda Labbé, Sprecherin der Geschäftsführung von Skoda Auto Deutschland, erklärt die Flotten-Ziele für 2015****– Für welche Flotten passt der Fabia Combi?**

Der neue Skoda Fabia Combi bietet jedem etwas, vom Handwerker, der ein funktionales Auto mit viel Stauraum benötigt und es vielleicht auch privat einsetzen möchte, bis zu Betreibern großer Flotten und Funktionsfuhrparks, die beispielsweise ihre Techniker ausstatten wollen. Wir sind sicher, dass wir mit dem neuen Fabia Combi vermehrt Neukunden ansprechen werden. Das gilt auch für den User-Chooser-Bereich, was bei Kleinwagen nicht die Regel ist und uns umso mehr freut.

**– Was zeichnet den Fabia Combi dafür aus?**

Kurz gesagt: Der Fabia Combi ist ein Raumwunder und Nutzwertchampion mit einem nochmals vergrößerten Kofferraum, Top-Design, Spitzentechnik in Bezug auf Umwelt, Verbrauch, Sicherheit, Komfort, Connectivity und einem Preis-Leistungs-Verhältnis, das seinesgleichen sucht. Er bietet viele technische Features, die bislang Fahrzeugen höherer Klassen vorbehalten waren. Diese Kombination interessiert auch preissensible User-Chooser.

**– Wann starten die Großkundenleistungszentren?**

Wir haben die ersten Bausteine gelegt. Mit speziellen Programmen haben wir Anreize geschaffen für Händler, die sich besonders für das Großkunden-



Programme, von denen das aktuellste im Januar gestartet ist, in ein Gesamtkonzept münden. Wir gehen davon aus, dass die ersten Großkundenleistungszentren auf Basis verbindlicher Standards zum Jahresende ihren Betrieb aufnehmen werden.

**– Wie viele Leistungszentren wird es geben?**

Derzeit laufen die notwendigen Anpassungen von IT und Strukturen, um Prozesse zu vereinfachen und die EDV fit zu machen, damit sie die erwarteten großen Volumen bearbeiten kann. Das wird noch einige Monate in Anspruch nehmen. Nach aktueller Planung werden von unseren knapp 580 Vertriebspartnern bis zu 100 Großkundenleistungszentren einrichten und sich damit auf das Flotten-

konzept interessieren. Wir bieten unseren Partnern damit vor allem die Möglichkeit, ihr Personal für dieses spezielle Segment zu qualifizieren und sich ganzheitlich auf Großkunden einzustellen. Im Laufe dieses Jahres werden die einzelnen

geschäfte spezialisieren – mit bestens ausgebildetem Personal und einem ausreichenden Fahrzeugbestand für Probefahrten.

**– Erhält der Fabia Combi ein Businesspaket?**

Stand jetzt wird es kein Businesspaket für den Fabia Combi geben. Aber das kann sich noch ergeben. Die flottenspezifische Unterstützung erfahren die Kunden durch spezielle Full-Service-Leasing-Angebote von Volkswagen Financial Services. Übrigens ergibt sich nicht nur mit dem Fabia Combi, sondern auch mit dem in diesem Jahr neuen Superb weiteres Flottenpotenzial.

**– Wie sehen die Flottenziele für 2015 aus?**

Feste Volumenprognosen geben wir nicht ab. Aber: Wir haben unser Flottengeschäft im vergangenen Jahr um gut 25 Prozent gesteigert, das vor allem vom neuen Octavia getrieben war. Und wir wollen weiter wachsen. Mit dem Fabia Combi besetzen wir ein Segment, das aufgrund der Downsizing-Strategien vieler Flottenbetreiber an Bedeutung gewinnen wird, auch wenn es nicht das Volumen des Octavia-Segments erreichen wird. Der neue Superb wird bestimmt bei Flottenbetreibern für Aufsehen sorgen. Und das nicht nur, weil er fantastisch aussieht. Lassen Sie sich überraschen. |rs

Foto: Skoda

**Driver**  
Fleet Solution

[www.driver-fleet-solution.de](http://www.driver-fleet-solution.de)

## REIFENMANAGEMENT UND SERVICE FÜR IHREN FUHRPARK

- Bundesweit flächendeckendes Service-Netz mit einheitlichen Qualitätsstandards
- Fuhrparkspezifische Marken- und Produktstrategien zur Kostenreduzierung im Reifenbereich
- Online-Auftragssystem und -Abrechnungsplattform für eine einfache und schnelle Abwicklung
- Umfassende Kostentransparenz durch Zentralfakturierung elektronisch oder in Papierform
- Individuelles Reporting – Autorisierung auf Fahrzeugebene möglich
- Auf Wunsch bevorzugte Ausrüstung mit Umweltreifen zur Senkung der Fuhrparkkosten und zur Erfüllung der Umweltrichtlinien Ihres Fuhrparks

